



Antrag

AT-4/2022

Antrag der Fraktion FW

Beratungsfolge	TOP	Termin	Beratungsaktion
Kreistag	18.	18. Februar 2022	beschließend

Betreff:

Intensivieren des Ärztlicher Notdienst/ Limburg a.d. Lahn durch einen Bereitschaftsdienst ggf. auch Hintergrunddienst von Fachärzten der Augenheilkunde und Hals-Nasen-Ohrenheilkunde

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag möge beschließen:

Der Kreisausschuss wird gebeten zu prüfen ob es möglich ist den Ärztlicher Notdienst/ Limburg a.d. Lahn durch einen Bereitschaftsdienst ggf. auch Hintergrunddienst von Fachärzten der Augenheilkunde und Hals-Nasen-Ohrenheilkunde zu intensivieren.

Begründung:

Über den Jahreswechsel 2021 /2022, bei den Brückentagen in 2021 als auch an Wochenenden wurden bzw. werden Patienten mit ernsthaften Erkrankungen der Augen und des Hals-Nasen-Ohren(HNO) Bereiches an die Ambulanzen der Kliniken in Dillenburg, Gießen und Wiesbaden verwiesen. Neben der persönlichen Sorge um die lebenswichtige Sinnesorgane (Sehen, Sprechen und Hören) ist das Aufsuchen der Bereitschaftsdienste der Fachärzte in den vorgenannten Standorten noch mit Stress bezüglich der An- und Rückfahrt, sehr langen Wartezeiten in den Ambulanzen sowie sozialen Ängsten verbunden. Dies gilt es zukünftig zu vermeiden.

Für einen Landkreis mit 172.000 Einwohnern in 19 Städten und Gemeinden sollte es möglich sein an einem zentralen Ort innerhalb des Landkreises einen fachärztlichen Notdienst ggf. Hintergrunddienst der Augenheilkunde und Hals- Nasen-Ohrenheilkunde sicherzustellen.

(Weiter Begründung erfolgt mündlich)

**Der Vorsitzende des Kreistages des
Landkreises Limburg-Weilburg**

gez. Joachim Veyhelmann